

# Business 2 Government Dialogue CHILE

## Forum with the German Industry

Offizielles Rahmenprogramm des Berlin Energy Transition Dialog 2022

Montag, 28. März 2022 | 17:30 – 18:30 CET |

Am 29. und 30. März treffen sich zum achten Mal internationale Entscheiderinnen und Entscheider aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zum Berlin Energy Transition Dialogue (BETD) im Auswärtigen Amt, um unter dem *Motto* „Energiewende – From Ambition to Action“ Strategien für die globale Energiewende zu diskutieren.

Als Teil des offiziellen Rahmenprogramms laden wir Unternehmensvertreter zu hochrangigen virtuellen Business-to-Government Dialogen (B2G) mit Chile ein.

**Claudio Huepe, Energieminister Chiles**, wird in dem einstündigen Format einen Überblick über die Energiewendestrategie in den kommenden vier Jahren geben.

Im Anschluss haben registrierte Unternehmen die Möglichkeit, Fragen zu stellen und in einen direkten Austausch zu treten.

### Zielmarkt Chile

Chile zählt zu den Vorreitern unter den südamerikanischen Ländern, wenn es um den Ausbau erneuerbarer Energien geht. Seit November 2021 machen erneuerbare Energiequellen (konventionell und nicht konventionell zusammen) 55,3 % der installierten Kapazität in Chile aus (Quelle: ACERA) und sollen bis zum Jahr 2035 80 % erreichen.

Neben der Entwicklung des Strommarkts, spielt auch die Entwicklung des Markthochlaufs von grünem Wasserstoff eine zentrale Rolle. Chile hat ehrgeizige Ziele bei der Entwicklung von grünem Wasserstoff. Dabei sollen bis 2025 eine Produktionskapazität von 5 GW erreicht werden. Bis 2030 möchte Chile den günstigsten Wasserstoff der Welt zu erzeugen und bis 2040 zu den Top-3 Wasserstoffexporteuren der Welt zu gehören.

Der Weg zur Dekarbonisierung bis 2050 hat jedoch mehrere Dimensionen. Aus diesem Grund hat Chile kürzlich sein Energieeffizienzgesetz und sein Elektromobilitätsgesetz verabschiedet, die wichtige Elemente bei der weiteren Dekarbonisierung des Landes sein werden. Außerdem soll der Kohleausstieg bis zum Jahr 2040 vollständig abgeschlossen sein. Bis 2025 müssen schon 65% der gesamten kohlebasierten Stromerzeugung vom System aussteigen.

Seit 2019 besteht zwischen Chile und Deutschland eine Energiepartnerschaft. Im Rahmen der Partnerschaft wurde eine Arbeitsgruppe Wasserstoff gebildet, um die Zusammenarbeit in diesem Bereich zu verstärken.

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 25.03.2022 um 18:00 über [folgenden Link](#) an. Die Zugangsdaten zu diesem virtuellen Austausch werden Ihnen dann unmittelbar zugesendet.

Nutzen Sie die Möglichkeit zu diesem direkten Austausch! Die Teilnahme ist begrenzt; über die Zusage entscheidet der Anmeldezeitpunkt.

Die Veranstaltung wird auf Englisch oder mit Simultanübersetzung (span.-dt.) stattfinden.

Die B2G Dialoge bieten folgende Vorteile für Sie:

- Sie können am Austausch mit deutschen Unternehmen und den entscheidenden Regierungsvertretern teilnehmen
- Sie haben die Möglichkeit, praktisches Wissen aus erster Hand zu erhalten und Kontakte zu knüpfen
- Sie erhalten Informationen über Investitionsbedingungen und -möglichkeiten
- Sie können eigene Projektideen vorstellen

Agenda B2G Chile	
17:30	Begrüßung <i>Andreas Kuhlmann, Deutsche Energie-Agentur (dena)</i>
17:35	Vortrag: „Prioritäten der Energiepolitik Chiles 2022-2026“ <i>Claudio Huepe, Energieminister Chiles</i>
17:55	Q&A Session <i>Moderation Andreas Kuhlmann, Geschäftsführer Deutsche-Energie Agentur</i>
18:30	Ende der Veranstaltung

In Kooperation mit:

